



School of Advanced
Professional Studies

Zentrum für berufsbegleitende
universitäre Weiterbildung

Certificate of Advanced Studies

Innovations- und Wissenschaftsmanagement

Unser Angebot

■ Certificate of Advanced Studies

Das Certificate of Advanced Studies (CAS) nach Schweizer Vorbild ist ein **universitäres Zertifikat**, welches spezifisches Wissen zu einem Thema bescheinigt. Zur Erlangung müssen mindestens 10 Leistungspunkte (LP) nach ECTS erbracht werden. Die CAS im Kontext des Studiengangs Innovations- und Wissenschaftsmanagement (IWM) setzen sich aus einem von fünf Modulen (je 6 LP) und der zum gewählten Modul gehörenden Projektarbeit (je 4 LP) zusammen.

■ Berufsbegleitend Studieren

Für die Certificate of Advanced Studies (CAS) nutzen wir ein **E-Learning-Konzept**, das bis zu 80% Online- bzw. Selbstlernphasen mit **wenigen Präsenzveranstaltungen** an der Universität Ulm kombiniert. Das Online-Studium beinhaltet speziell für Berufstätige entwickelte Lehrmaterialien und Online-Foren, die als virtuelle Klassenzimmer für den individuellen Austausch der Studierenden untereinander und mit den Dozentinnen und Dozenten eingesetzt werden. Sie müssen daher nur an wenigen Tagen pro Semester nach Ulm reisen. Ansonsten studieren Sie mit Ihrem Computer, Tablet oder Smartphone mit Hilfe unserer Lernplattform auf Ihrem »virtuellen Schreibtisch«.

■ Garantierte wissenschaftliche Qualität

Die wissenschaftliche Qualität des Studienprogramms ist durch die verantwortliche Mitarbeit eines Kollegiums von Professorinnen und Professoren der Fakultät für Mathematik und Wirtschaftswissenschaften der Universität Ulm gesichert. Die Auswahl der Dozenten und Lehrbeauftragten zu komplementären Inhalten erfolgt durch den verantwortlichen Studiengangsleiter. Ein regelmäßiges Feedback und kontinuierliche Evaluation durch die beteiligten Dozentinnen und Dozenten sowie die Studierenden stellt die Qualität der Module sicher.

■ Diploma of Advanced Studies

Die Universität Ulm bietet im Kontaktstudium nach dem Modell von Swissuni kleinformigere Abschlüsse an. Neben den hier beschriebenen CAS können verschiedene Diploma of Advanced Studies (DAS) absolviert werden. Auch die DAS sind universitäre Zertifikate nach Schweizer Vorbild, welche eine vertiefte Ausbildung in einem Fachbereich bescheinigen. Zur Erlangung müssen mindestens 30 Leistungspunkte (LP) nach ECTS erbracht werden. Im Kontext des Studiengangs IWM bietet die Universität Ulm die DAS Technologie- und Innovationsmanagement sowie Wissenschaftsmanagement an. Diese setzen sich jeweils aus vier Pflichtmodulen im Umfang von je 6 LP und einer DAS-Abschlussarbeit zusammen.

Modulstruktur

Das Certificate of Advanced Studies im Kontext des Studiengangs Innovations- und Wissenschaftsmanagement kann in fünf verschiedenen Modulen absolviert werden.

Zum CAS gehören jeweils das entsprechende Modul des Studiengangs im Umfang von 6 LP. Anschließend ist eine zum gewählten Modul korrespondierende Projektarbeit im Umfang von 4 LP anzufertigen.

In der Regel benötigen Sie für ein CAS ca. ein Semester bzw. je nach Beginn der Projektarbeit wenige Wochen länger. Für die Anfertigung der Projektarbeit haben Sie 3 Monate Zeit.

Eine Anerkennung für den berufsbegleitenden Studiengang Innovations- und Wissenschaftsmanagement ist nach Immatrikulation sowohl für das Kursmodul als auch für die Projektarbeit problemlos möglich.

1 Wahlmodul aus

Strategisches Prozessmanagement

Operatives Prozessmanagement

Methode der Geschäftsmodell-Innovation

Operatives Technologie- und Innovationsmanagement

Marketing in Wissenschaftseinrichtungen

6LP

Projektarbeit

4LP

Summe 10LP

Strategisches Prozessmanagement

Unternehmen unterliegen sich ändernden Marktanforderungen und müssen sich laufend anpassen können. Hierfür müssen Methoden bereitgestellt werden, die diesen permanenten Wandel unterstützen. Strategisches Prozessmanagement liefert die Grundlagen, den Werkzeugkasten, dazu. Im Modul wird eine Methode des strategischen Prozessmanagements vermittelt. Ziel ist es, die Bestandteile von Methoden kennenzulernen, Techniken anzuwenden und Lösungen für ein Fallbeispiel und das eigene Unternehmen zu entwickeln.

Nach Abschluss des Moduls kennen die Teilnehmer die Grundlagen und Konzepte des strategischen Prozessmanagements. Sie können das Metamodell des Prozessmanagements beschreiben und auf praktische Anwendungsbeispiele anwenden. Die Teilnehmer können verschiedene Techniken zur Gestaltung, Lenkung und Entwicklung von Prozessen skizzieren.

Turnus:
jedes Sommersemester

Dozent:
Prof. Dr. Leo Brecht

Leistungspunkte:
6 LP

Präsenztage:
3-4 Präsenztage, z.T. halbtags

Veranstaltungsort:
Universität Ulm

Strategisches Prozessmanagement

Techniken
Tools
strukturierte
Vorgehensweise



Operatives Prozessmanagement

Viele Unternehmen sind gefordert, den Time to Market zu verkürzen und den Time to Profit zu erhöhen. Gleichzeitig suchen sie nach radikalen Innovationen, um den rasanten Wandel auch zu antizipieren oder sogar zu beeinflussen. Genau hier setzt das Modul an und vermittelt praxiserprobte Prozesse vom Foresight bis zum Market Launch Prozess. Im Modul werden Referenzprozesse des Technologie- und Innovationsmanagement vermittelt. Ziel ist es, den Studierenden zum einen die Referenzprozesse sowie deren Ergebnisse aufzuzeigen und zum anderen Techniken, die in diesen Prozessen Anwendung finden, zu erläutern. Die Verwendung quantitativer Techniken steht zusätzlich im Vordergrund.

Nach Abschluss des Moduls sind die Teilnehmer in der Lage, die Prozesse des Technologie- und Innovationsmanagements anzuwenden und umzusetzen. Die Schnittstellen zwischen Innovations-, Technologie- und Produktmanagement können von den Studierenden klar beschrieben werden. Des Weiteren können die Teilnehmer strukturierte Handlungsanweisungen einzelnen Prozessen zuweisen, sie beschreiben und die gewünschten Ergebnisse bewerten.

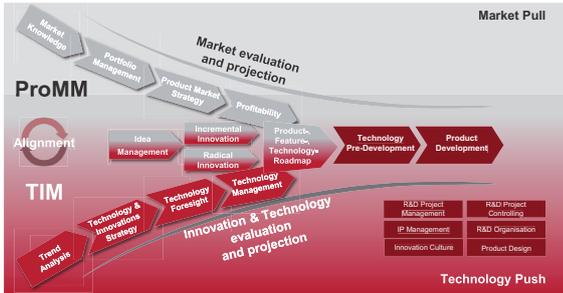
Turnus:
jedes Wintersemester

Dozent:
Prof. Dr. Leo Brecht

Leistungspunkte:
6 LP

Präsenztage:
3-4 Präsenztage, z.T. halbtags

Veranstaltungsort:
Universität Ulm



Methode der Geschäftsmodell-Innovation

Für Unternehmen ist es immer schwieriger, sich gegenüber Wettbewerbern mit Produkt-, Dienstleistungs- und Prozessinnovation zu differenzieren. Aus diesem Grund sind Geschäftsmodelle in den Fokus der aktuellen Diskussion gelangt, da sie sich an Kundenbedürfnissen orientieren, unterschiedliche Elemente eines Unternehmens miteinander kombinieren und somit einen Kundennutzen stiften. Im Modul wird die Methode der Geschäftsmodell-Innovation vermittelt. Ziel ist es, die Bestandteile von Methoden kennenzulernen, Techniken anzuwenden und Lösungen für ein Fallbeispiel und das eigene Unternehmen zu entwickeln.

Nach Abschluss des Moduls kennen die Teilnehmer die Grundlagen und die Methode der Geschäftsmodell-Innovation (Metamodell, Vorgehensmodell, Techniken und Ergebnisse). Sie sind in der Lage, verschiedene Techniken der Geschäftsmodell-Innovation anzuwenden.

Turnus:
jedes Sommersemester

Dozent:
Prof. Dr. Daniel Schallmo

Leistungspunkte:
6 LP

Präsenztage:
4 Präsenztage

Veranstaltungsort:
Universität Ulm



Operatives Technologie- und Innovationsmanagement

Die Globalisierung und der zunehmende Innovationsdruck verändern das Wettbewerbsumfeld von Unternehmen. Durch Kundenorientierung und Wettbewerbsdifferenzierung sollen kürzer werdende Produktlebenszyklen kompensiert und optimiert werden. Das Produktmanagement als »CEO seines Produktes« spielt eine wichtige Rolle in der Planung und Ausgestaltung dieses Prozesses.

Nach Abschluss des Moduls sind die Teilnehmer in der Lage:

- den Produktmanagementprozess zu erläutern und im Unternehmen umzusetzen (Produktlebenszyklus, Innovation, Spezifikation, Entwicklung, Markt-Test, Produkteinführung, Verkauf und Phase Out)
- Techniken im Rahmen des Produktmanagementprozesses anzuwenden und deren Ergebnisse zu bewerten (u.a. die strategische Produktpositionierung, die Produktprofitabilität, Erstellung der User und Functional Specification)

Turnus:

jedes Sommersemester

Dozenten:

Dr. Marc Oßwald
Prof. Dr. Leo Brecht

Leistungspunkte:

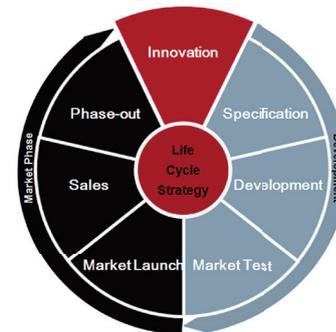
6 LP

Präsenztag:

3-4 Präsenztag, z.T. halbtags

Veranstaltungsort:

Universität Ulm



Marketing in Wissenschaftseinrichtungen

Das Marketing als Managementinstrument und Führungsphilosophie einer Organisation ist im Denken der Wissenschaft angekommen – restlos akzeptiert ist es allerdings noch nicht. Aber der Wettbewerb um „Aufmerksamkeit“ und „Finanzmittel“ drängt alle Akteure im Wissenschafts- und Hochschulsystem zu einer Profilierung der eigenen Angebote. Marketing kann einen Beitrag zur Änderung oder Weiterentwicklung der Wissenschaftsorganisation durch den Aufbau und die Pflege eines Dialogprozesses mittels empirisch überprüfbaren Wissens leisten.

Nach Abschluss des Moduls kennen die Teilnehmer grundlegende Konzepte des Marketings sowie Kriterien der „Wissenschaftsadäquanz“. Sie können nach dem Modul erklären, wie durch ein professionelles Wissenschaftsmarketing Verbesserungen in der Effektivität (Wirksamkeitserfordernis) und der Effizienz (Kostenerfordernis) in Wissenschaftsorganisationen erzielt werden können. Die Teilnehmer sind in der Lage, die Prozesse und Instrumente des Marketings auf Problemstellungen und praktische Fallbeispiele aus Wissenschaftseinrichtungen der Lehre, Forschung und Transfer zu übertragen und anzuwenden.

Turnus:
jedes Sommersemester

Dozenten:
Dr. Andreas Archut
Dr. Markus Lemmens
Dr. Thomas Windmann

Leistungspunkte:
6 LP

Präsenztage:
3 Präsenztage, jeweils 9– 17 Uhr

Veranstaltungsort:
Universität Ulm

- 1 - Grundlagen und Begriffe
- 2 - Strategie und Prozess
- 3 - Hochschulen
- 4 - außeruniversitäre Dimension



Projektarbeit

Den Abschluss des Certificate of Advanced Studies bildet eine selbstständige wissenschaftliche Arbeit im Umfang von 4 LP. Das Thema wird individuell mit dem Prüfer abgestimmt und kann einen deutlichen Bezug zur Praxis aufweisen.

Die Studierenden erweitern im Rahmen dieses Moduls die Fähigkeit, ein Thema aus der aktuellen Forschung des absolvierten Moduls unter Beachtung wissenschaftlicher Kriterien selbständig zu erarbeiten und darüber hinaus eigene Lösungsansätze zu entwickeln.

Die Bearbeitungsdauer beträgt drei Monate. Die Projektarbeit soll einen Umfang von 25-30 Seiten Inhalt haben.

■ Teilnehmerentgelt

Jeweils 1.950 €

■ Voraussetzungen

Voraussetzung für die Teilnahme am Programm ist ein erster Hochschulabschluss mit einem Studiumumfang von mindestens 180 Leistungspunkten nach ECTS.

■ Anmeldung und Fristen

Reichen Sie Ihre Anmeldung für ein CAS über das Online-Anmeldeformular auf der Homepage unter www.uni-ulm.de/saps ein.

Anmeldefristen:

- für ein Sommersemester: 01. Oktober bis 15. März
- für ein Wintersemester: 01. April bis 15. September

Masterstudiengang Innovations- und Wissenschaftsmanagement

Im Rahmen der CAS absolvierte Module und Projektarbeiten können problemlos als Studienleistung bei späterer Immatrikulation in den berufsbegleitenden Masterstudiengang Innovations- und Wissenschaftsmanagement anerkannt werden.

■ Modulstruktur

Der Studiengang Innovations- und Wissenschaftsmanagement gliedert sich in Einzelmodule, die insgesamt vier Modulgruppen zugeordnet sind. Das Fundament des Studiengangs Innovations- und Wissenschaftsmanagement besteht aus den Blöcken Management Essentials und Prozessmanagement. Darauf aufbauend gibt es zwei Schwerpunkte: Technologie- und Innovationsmanagement oder Wissenschaftsmanagement.

Es gibt Pflicht- und Wahlmodule. Das bedeutet, dass Sie in gewissem Umfang Auswahlmöglichkeiten haben und dadurch während Ihres Studiums individuelle Schwerpunkte setzen können. Insgesamt müssen mindestens 60 Leistungspunkte nachgewiesen werden. Die Masterarbeit mit 30 Leistungspunkten bildet den Abschluss des Studiums.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Modulen finden Sie im Internet unter www.uni-ulm.de/saps

■ Einzigartige Kombination von Inhalten

Das Curriculum des Masterstudiengangs Innovations- und Wissenschaftsmanagement verbindet wichtige Aspekte des Managements von Unternehmen oder Forschungseinrichtungen mit Themen des strategischen und operativen Prozessmanagements.

■ Universitärer Studienabschluss Master of Science

Nach erfolgreichem Abschluss Ihres Studiums in Innovations- und Wissenschaftsmanagement verleiht Ihnen die Universität Ulm den akademischen Grad eines Masters of Science (M. Sc.). Dieser Abschluss eröffnet Ihnen die Möglichkeit zur Promotion.



Dozenten

Prof. Dr. Leo Brecht

Leiter des Instituts für Technologie- und Prozessmanagement,
Universität Ulm

Prof. Dr. Daniel Schallmo

Professor an der Hochschule Ulm und Leiter des Instituts für
Business Model Innovation (Privatwirtschaftlich)

Dr. Marc Oßwald

Assistent der Geschäftsführung Voith Turbo Mobility und
Mitbegründer der One Voith Turbo Product Management School

Dr. Andreas Archut

Dezernent für Hochschulkommunikation an der Rheinischen
Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Dr. Markus Lemmens

Verleger, Berater und geschäftsführender Gesellschafter der
Lemmens Medien GmbH

Dr. Thomas Windmann

Leiter des Bereichs Presse, Kommunikation & Marketing
(PKM) am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)



Kontakt und Ansprechpartner

Ihre Ansprechpartner sind:

Studiengangsleiter Innovations- und
Wissenschaftsmanagement

Prof. Dr. Leo Brecht

Geschäftsführung

Dr. Gabriele Gröger

Sekretariat

Renate Weiss

So erreichen Sie uns:

Universität Ulm

School of Advanced Professional
Studies

Zentrum für berufsbegleitende

universitäre Weiterbildung

Albert-Einstein-Allee 45

D- 89081 Ulm

Tel. 0049 731 5032401

Fax 0049 731 5032409

www.uni-ulm.de/saps

saps@uni-ulm.de

